

700 Rosensorten blþhen: Rintelner Rosengarten begeistert RTL!

Im Rosengarten der Villa Schaumburg blþhen 700 Rosensorten, wæhrend die Kirschernte in Todenmann begeistert.



Rinteln, Deutschland - Im malerischen Rosengarten des Hotels Villa Schaumburg in Rinteln blþhen zur Freude der Besucher þber 700 verschiedene Rosensorten. Wie das Portal **SZLZ** berichtet, hat RTL kþrzlich im Garten gedreht und die Inhaberin Jutta Hartmann interviewt. Sie erzæhlt den Zuschauern nicht nur von den wundersamen Rosensorten, sondern gibt auch einen Einblick in die Herausforderung, Gartenarbeit mit dem laufenden Hotelbetrieb zu vereinbaren. Ihre Leidenschaft fþr die Pflanzen spiegelt sich in den Blþten wider, die ein wahres Spektakel bieten.

Meanwhile, in Todenmann zeigt sich der Verschþnerungsverein æuæerst erfreut þber die Kirschernte. Trotz anfænglicher

Bedenken wegen der kühlen Witterung waren die Ergebnisse vielversprechend. Gerd Beu, der Vorsitzende des Vereins, berichtet, dass die Blüten ein wahres Fest für die Sinne waren und die Dorfbewohner inmitten der Ernte eifrig die Kirschen verarbeiten. Die Weiterverarbeitung der Früchte ist bereits in vollem Gange; man kann nur gespannt sein, welche Köstlichkeiten aus den Kirschen entstehen werden.

Die Kirschblüten und ihre Geschichte

Die Idee für das Kirschenprojekt in Todenmann geht auf das Jahr 2009 zurück, als bei der Verleihung des Töpxen-Preises in Rinteln seltene Kirscharten von Pomologe Hans-Joachim Bannier entdeckt wurden. Dieser ganz besondere Entdecker initiierte das Projekt, das in den letzten Jahren zahlreiche Früchte getragen hat. Laut [SN-Online](#) wurden im Rahmen dessen 780 Kirschbäume mit insgesamt 45 verschiedenen Sorten angepflanzt, unter anderem seltene Sorten wie die Ochsenherzkirsche und die Bernsteinkirsche. Ein Kirschenrundwanderweg, der 2013 eingeweiht wurde, führt Besucher auf einem vier Kilometer langen Rundkurs durch die Obstbaumwiesen und lädt ein, die Kirschblüte hautnah zu erleben.

Die Kirschblütezeit wird in Deutschland mit einer bewunderten Frühlingsstimmung assoziiert, insbesondere in Berlin, wo zahlreiche Parkanlagen mit Kirschbäumen geschmückt sind. Die bekanntesten Blütenorte bringen jedes Jahr viele Schaulustige zusammen. Auch der Kirschenrundwanderweg in Todenmann hat sich zu einem beliebten Ziel entwickelt, vor allem zur Blütezeit. In der festlichen Stimmung werden Geschichten und Erfahrungen mit den Kirschbäumen geteilt, die oft Generationen überdauern.

Ein bunter Alltag in Rinteln

Während in Rinteln die rosafarbenen und weißen Blüten der Kirschbäume blühen, kommen auch unschöne Seiten des Lebens

ans Licht: Ein 25-Jähriger aus Rinteln wurde wegen Unfallflucht in einem Indizienprozess verurteilt. Laut **SZLZ** war der junge Mann mehrfach vorbestraft und erhielt nun eine Bewährungsstrafe. Am Unfallort sorgte seine Mutter für Chaos, was die Situation noch komplizierter machte. Solche Vorfälle erinnern daran, dass das Leben in einem kleinen Ort wie Rinteln nicht nur von Blumen und Freude geprägt ist.

Und während es in Rinteln Kirschblüten und Rosenträume gibt, zeigt auch die Bückeburger Künstlerin Katrin Engelking ihre Leidenschaft für die Kunst. Sie ist die einzige deutsche Illustratorin, die die Figur der Pippi Langstrumpf malt und arbeitet zugleich an neuen Projekten, die den Einfluss von Künstlicher Intelligenz beleuchten. Ihre Werke beleben das kulturelle Leben der Region und lassen die Kreativität sprießen.

So vielschichtig die Geschichten und Blüten in dieser Region auch sind, sie alle fügen sich zu einem bunten Gesamtbild, in dem alles seinen Platz hat. Egal ob in der Natur, im kreativen Schaffen oder im Alltag – hier lebt und blüht das Leben in seiner ganzen Farbenpracht.

Details	
Ort	Rinteln, Deutschland
Quellen	• www.szlz.de • www.sn-online.de • www.tip-berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de